

Rahmenkredit für den baulichen Unterhalt von Gemeindestrassen im Jahr 2012; Abrechnung

1 AUSGANGSLAGE

Der GGR hat an der Sitzung vom 24. Januar 2012 einen Rahmenkredit für den baulichen Strassenunterhalt im Jahr 2012 von CHF 500'000.00 gesprochen.

2 AUSGEFÜHRTE ARBEITEN

Sanierung Haldenau

Die Haldenau befand sich seit längerer Zeit in einem schlechten Zustand (Spurrinnen, Belagsflicke, Risse). Die Bauverwaltung liess den mangelhaften Belag und Teile der Randabschlüsse sanieren sowie die schlechte Strassenentwässerung erneuern. In diesem Zusammenhang wurde sichtbar, dass z.T. grössere Anpassungen an die Privatgrundstücke unumgänglich wurden. Im Bereich Haldenau Nr. 4 - Haldenau Nr. 6 musste zudem die gesamte Koffierung ersetzt werden. Auf den Beizug eines externen Ingenieurbüros ist bei diesem Projekt verzichtet worden.

Thoracker - Saali; Bau Veloweg

Das Projekt musste für die Ausführung ins Jahr 2013 verschoben werden, weil einerseits die Grundeigentümergebilligung noch nicht vorlag und andererseits noch weitere Abklärungen im Zusammenhang mit der Brücke über die Autobahn A6 nötig wurden. Entgegen der ursprünglichen Projektabsicht wird nicht nur die zusätzliche Verbreiterung mit einem Teerbelag ausgeführt, sondern der bestehende Fussweg wird gleichzeitig auch mit einem neuen Belag versehen; dies damit insbesondere die Entwässerung besser gewährleistet werden kann.

Sanierung Schulhausstrasse

Die Gemeindebetriebe Muri bei Bern führten an der Schulhausstrasse, im Bereich Poststrasse - Dorfstrasse, die Erneuerung von Telecom-, Gas- und Wasserleitungen aus. Danach wurde in diesem Perimeter die Sanierung des mangelhaften Belages, der Randabschlüsse sowie die Erneuerung des Trottoirs realisiert. Im Zusammenhang mit diesen Belagsarbeiten wurden die zwei alten Vertikalversätze nicht mehr erneuert. Durch die versetzte Parkierung und den entsprechenden "Toren" erzielt man eine genügende Verkehrsberuhigung so dass auf die lärmverursachenden "schlafenden Polizisten" verzichtet werden kann. Entgegen der ursprünglichen Absicht musste der Einmündungsbereich in die Dorfstrasse - mitsamt der dortigen Aufpflasterung - ebenfalls erneuert werden. Hier wurde ebenfalls auf eine "leisere Verkehrsberuhigung" hingearbeitet, d.h. die Pflastersteine wurden durch einen bituminösen Belag ersetzt.

Sanierung Bahnhofstrasse

Die vorgesehenen Sanierungsarbeiten mussten leider ins Jahr 2014 verschoben werden. Die vorgesehenen Bauarbeiten der SBB in ihrem Areal "Nord" (Bau eines Pavillons) verzögerten sich derart stark, dass die Sanierung der Bahnhofstrasse und die Ausführung der Begegnungszone nicht ausgeführt werden konnten. Dies vor dem Hintergrund, dass die Erschliessungsleitungen für den SBB-Neubau vorgängig in der Bahnhofstrasse eingebaut werden müssen.

Walchstrasse; Oberflächensanierung

Die geplanten Arbeiten wurden bis auf weiteres verschoben, weil viele Drittprojekte ausgeführt werden mussten und die finanziellen Mittel knapp geworden sind.

Anpassen an Projekte Dritter

Bei den Projekten Dritter gilt es auf folgende Bauvorhaben hinzuweisen:

- Sanierung Trottoir Sonnenweg (in Zusammenarbeit mit gbm)
- Einbau Deckbelag Sonnenweg (in Zusammenarbeit mit gbm)
- Anteil an Deckbelagseinbau im Dammweg
- Grossholzweg (Überbauung Beichi); Anteil an Belagsarbeiten und Anpassung der Versteinerung
- Oberflächensanierung Füllerichstrasse (Seidenberggässchen - Morgenstrasse)
- Anpassungsarbeiten Füllerichstrasse (Einmündung Friedrich-Glauser-Weg)
- Reparaturarbeiten an der Augutbrücke (ein Baumstamm hatte sich im Brückenjoch verkeilt und dieses stark beschädigt)
- Belagsarbeiten, Trottoir Bellevuestrasse

3

ABRECHNUNG

Projekte	Kostenschätzung im 2011	Kostenvoranschlag Kreditantrag GR im 2012	Abrechnung
Sanierung Haldenau	70'000.00	110'000.00	106'357.40
Thoracker - Saali; Bau Veloweg	50'000.00	85'000.00 ¹⁾	9'873.85
Sanierung Schulhausstrasse	90'000.00	135'000.00 ²⁾	137'383.10
Sanierung Bahnhofstrasse	70'000.00	Zurückgestellt weil SBB Projekt in Verzug	0.00
Walchstrasse; Oberflächensanierung	80'000.00	Nicht ausgeführt, weil viele Projekte Dritter	0.00
Anpassungen an Projekte Dritter / Diverses	140'000.00	Diverse Projekte	258'313.35
Total in CHF	500'000.00		499'007.20

1) Erst Vorarbeiten ausgeführt; eigentlicher Bau im Sommer 2013.

2) Hoher Mehraufwand, weil auch das Trottoir saniert werden musste (nicht vorgesehen).

4

ANTRAG

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen beantragen wir dem Grossen Gemeinderat folgenden

Beschluss

zu fassen:

Die Abrechnung über den Rahmenkredit für den baulichen Unterhalt der Gemeindestrassen im Jahr 2012 wird genehmigt. Sie schliesst bei einem bewilligten Rahmenkredit von CHF 500'000.00 mit CHF 499'007.20 ab (Kreditunterschreitung von CHF 992.20).

Muri bei Bern, 2. April 2013

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident: Die Sekretärin i.V.:

Thomas Hanke

Anni Koch